

Liste nach Artikel 22 der Beitrittsakte

1. FREIER KAPITALVERKEHR

Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft: Dritter Teil Titel III Artikel 58 Absatz 1

Buchstabe a:

Das in Artikel 58 Absatz 1 Buchstabe a des Vertrags zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft erwähnte Recht der Mitgliedstaaten, die einschlägigen Vorschriften ihres Steuerrechts anzuwenden, gilt nur für die einschlägigen Vorschriften, die Ende 1993 in Kraft waren. Im Falle Estlands gilt dies für die Vorschriften, die am 31. Dezember 1999 in Kraft waren. Dies betrifft jedoch nur den Kapital- und Zahlungsverkehr zwischen den Mitgliedstaaten.

## 2. GESELLSCHAFTSRECHT

Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft: Dritter Teil Titel I Der freie Warenverkehr

### BESONDERER MECHANISMUS

Im Falle der Tschechischen Republik, Estlands, Lettlands, Litauens, Ungarns, Polens, Sloweniens oder der Slowakei kann sich der Inhaber eines Patents oder eines Ergänzenden Schutzzertifikats für ein Arzneimittel, das in einem Mitgliedstaat zu einem Zeitpunkt eingetragen wurde, als ein entsprechender Schutz für das Erzeugnis in einem der vorstehenden neuen Mitgliedstaaten nicht erlangt werden konnte, oder der vom Inhaber Begünstigte auf die durch das Patent oder das Ergänzende Schutzzertifikat eingeräumten Rechte berufen, um zu verhindern, dass das Erzeugnis in Mitgliedstaaten, in denen das betreffende Erzeugnis durch ein Patent oder Ergänzendes Schutzzertifikat geschützt ist, eingeführt und dort in den Verkehr gebracht wird; dies gilt auch dann, wenn das Erzeugnis in jenem neuen Mitgliedstaat erstmalig von ihm oder mit seiner Einwilligung in den Verkehr gebracht wurde.

Jede Person, die ein Arzneimittel im Sinne des vorstehenden Absatzes in einen Mitgliedstaat einzuführen oder dort zu vermarkten beabsichtigt, in dem das Arzneimittel Patentschutz oder den Ergänzenden Schutz genießt, hat den zuständigen Behörden in dem die Einfuhr betreffenden Antrag nachzuweisen, dass der Schutzrechtsinhaber oder der von ihm Begünstigte einen Monat zuvor darüber unterrichtet worden ist.

### 3. WETTBEWERBSPOLITIK

Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft: Titel VI, Kapitel 1 Wettbewerbsregeln

1. Die folgenden Beihilferegulungen und Einzelbeihilfen, die in einem neuen Mitgliedstaat vor dem Tag des Beitritts eingeführt worden und auch nach diesem Tag noch anzuwenden sind, gelten als zum Tag des Beitritts bestehende Beihilfen im Sinne von Artikel 88 Absatz 1 des EG-Vertrags:

- a) Beihilfenmaßnahmen, die vor dem 10. Dezember 1994 eingeführt worden sind;
- b) Beihilfemaßnahmen, die in der Anlage zu diesem Anhang aufgeführt sind;
- c) Beihilfemaßnahmen, die vor dem Tag des Beitritts von der Kontrollbehörde für staatliche Beihilfen des neuen Mitgliedstaats überprüft und als mit dem Besitzstand vereinbar beurteilt wurden und gegen die die Kommission keine Einwände aufgrund schwerwiegender Bedenken hinsichtlich der Vereinbarkeit der Maßnahme mit dem Gemeinsamen Markt gemäß dem in Nummer 2 vorgesehenen Verfahren erhoben hat.

Nach dem Tag des Beitritts weiterhin anzuwendende Maßnahmen, die staatliche Beihilfen darstellen und nicht die vorstehend genannten Voraussetzungen erfüllen, sind als zum Tag des Beitritts für die Zwecke der Anwendung von Artikel 88 Absatz 3 des EG-Vertrags als neue Beihilfen anzusehen.

Die genannten Bestimmungen gelten nicht für Beihilfen im Verkehrssektor und Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Herstellung, Verarbeitung oder Vermarktung von Erzeugnissen, die in Anhang I des EG-Vertrags aufgeführt sind, mit Ausnahme von Fischereiprodukten und verarbeiteten Fischereiprodukten.

Die genannten Bestimmungen gelten ferner unbeschadet der in dieser Akte vorgesehenen Übergangsmaßnahmen auf dem Gebiet der Wettbewerbspolitik.

2. Sofern ein neuer Mitgliedstaat wünscht, dass die Kommission eine Beihilfemaßnahme nach dem in Nummer 1 Buchstabe c beschriebenen Verfahren prüft, so übermittelt er der Kommission in dem von dieser vorgegebenen Format für diese konkrete Berichterstattung regelmäßig Folgendes:
  - a) eine Liste der bestehenden Beihilfemaßnahmen, die von der Kontrollbehörde für staatliche Beihilfen bewertet und von ihr als mit dem Besitzstand vereinbar erachtet wurden, sowie
  - b) jede sonstige Information, die für die Bewertung der Vereinbarkeit der zu prüfenden Beihilfemaßnahmen mit dem Besitzstand wesentlich ist.

Erhebt die Kommission innerhalb von drei Monaten nach dem Eingang der vollständigen Informationen zu der bestehenden Beihilfemaßnahme oder nach dem Eingang einer Erklärung des neuen Mitgliedstaats, in der er der Kommission mitteilt, dass er die gelieferten Informationen für vollständig erachtet, da die angeforderte zusätzliche Information nicht verfügbar ist oder bereits geliefert wurde, keine Einwände gegen die Maßnahme aufgrund schwerwiegender Bedenken hinsichtlich ihrer Vereinbarkeit mit dem Gemeinsamen Markt, so wird davon ausgegangen, dass sie keine Einwände erhoben hat.

Auf alle vor dem Tag des Beitritts nach dem Verfahren der Nummer 1 Buchstabe c der Kommission mitgeteilten Beihilfemaßnahmen findet das vorstehend genannte Verfahren Anwendung, ungeachtet der Tatsache, dass der betreffende neue Mitgliedstaat während des Überprüfungszeitraums Mitglied der Union geworden ist.

3. Eine Entscheidung der Kommission, Einwände gegen eine Maßnahme nach Nummer 1 Buchstabe c zu erheben, gilt als Entscheidung über die Eröffnung des förmlichen Prüfverfahrens im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 659/1999 des Rates über besondere Vorschriften für die Anwendung von Artikel 93 des Vertrags<sup>1</sup>.

Ergeht eine solche Entscheidung vor dem Tag des Beitritts, so wird die Entscheidung erst zum Tag des Beitritts wirksam.

---

<sup>1</sup> ABl. L 83 vom 27.3.1999, S.1.

4. Beihilferegelungen und Einzelbeihilfen im Verkehrssektor, die in einem neuen Mitgliedstaat vor dem Tag des Beitritts eingeführt worden und auch nach diesem Datum noch anwendbar sind, gelten bis zum Ende des dritten Jahres nach dem Tag des Beitritts als bestehende Beihilfen im Sinne von Artikel 88 Absatz 1 des EG-Vertrags, sofern sie der Kommission innerhalb von vier Monaten nach dem Tag des Beitritts mitgeteilt werden. Diese Bestimmung gilt unbeschadet der Verfahren für bestehende Beihilfen nach Artikel 88 des EG-Vertrags.

Die neuen Mitgliedstaaten ändern Beihilfen, die gemäß dem vorstehenden Unterabsatz als bestehend gelten, damit sie spätestens am Ende des dritten Jahres nach dem Tag des Beitritts die Leitlinien der Kommission erfüllen.

Bestehende Beihilfen und Pläne zur Gewährung oder Änderung von Beihilfen, die der Kommission vor dem Tag des Beitritts mitgeteilt wurden, gelten als am Tag des Beitritts mitgeteilt oder angemeldet.

#### 4. LANDWIRTSCHAFT

Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft: Dritter Teil, Titel II Die Landwirtschaft

1. Die von den neuen Mitgliedstaaten aufgrund ihrer Marktstützungspolitik am Tag des Beitritts gehaltenen öffentlichen Bestände werden von der Gemeinschaft in Höhe des Wertes übernommen, der sich aus der Anwendung des Artikels 8 der Verordnung (EWG) Nr. 1883/78 des Rates über die allgemeinen Regeln für die Finanzierung der Interventionen durch den Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Garantie<sup>1</sup> ergibt. Diese Bestände werden nur unter der Bedingung übernommen, dass in den Gemeinschaftsvorschriften öffentliche Interventionsmaßnahmen für die betreffenden Erzeugnisse vorgesehen sind und dass die Bestände die gemeinschaftlichen Anforderungen für die Intervention erfüllen.
2. Alle zum Tag des Beitritts im Hoheitsgebiet der neuen Mitgliedstaaten im freien Verkehr befindlichen privaten und öffentlichen Bestände, die über die Menge der als normal anzusehenden Übertragbestände hinausgehen, müssen auf Kosten der neuen Mitgliedstaaten beseitigt werden.

Der Begriff "normaler Übertragbestand" wird für jedes Erzeugnis nach den Kriterien und Zielen der jeweiligen gemeinsamen Marktorganisation festgelegt.

---

<sup>1</sup> ABl. L 216 vom 5.8.1978, S. 1.

3. Die in Nummer 1 genannten Bestände werden von der die normalen Übertragbestände übersteigenden Menge abgezogen.
4. Die Kommission setzt die vorstehend beschriebene Regelung nach dem Verfahren des Artikels 13 der Verordnung (EG) Nr. 1258/1999 des Rates über die Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik <sup>1</sup> oder gegebenenfalls nach dem Verfahren des Artikels 42 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1260/2001 des Rates über die gemeinsame Marktorganisation für Zucker <sup>2</sup> oder gegebenenfalls der entsprechenden anderen Verordnungen über die gemeinsamen Marktorganisationen für Agrarmärkte oder den in den geltenden Rechtsvorschriften hierfür vorgesehenen Ausschussverfahren um und wendet sie an.

Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft: Dritter Teil, Titel VI Kapitel 1 Wettbewerbsregeln

Unbeschadet der Verfahren für bestehende Beihilfen nach Artikel 88 des EG-Vertrags werden die in einem neuen Mitgliedstaat vor dem Beitritt in Kraft gesetzten und nach dem Beitritt weiterhin anwendbaren Beihilferegulungen und Einzelbeihilfen zugunsten von Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Herstellung, Verarbeitung oder Vermarktung von Erzeugnissen nach Anhang I des EG-Vertrags (mit Ausnahme von Erzeugnissen und Verarbeitungserzeugnissen der Fischerei) unter nachstehenden Bedingungen als bestehende Beihilfen im Sinne des Artikels 88 Absatz 1 des EG-Vertrags betrachtet:

---

<sup>1</sup> ABl. L 160 vom 26.6.1999, S. 103.

<sup>2</sup> ABl. L 178 vom 30.6.2001, S. 1.

- Die Beihilfemaßnahmen werden der Kommission innerhalb von vier Monaten nach dem Tag des Beitritts mitgeteilt. Diese Mitteilung enthält Angaben zur Rechtsgrundlage für jede einzelne Maßnahme. Bestehende Beihilfemaßnahmen und Pläne zur Gewährung oder Änderung von Beihilfen, die der Kommission vor dem Tag des Beitritts mitgeteilt werden, gelten als zum Tag des Beitritts mitgeteilt. Die Kommission veröffentlicht eine Liste derartiger Beihilfen.

Diese Beihilfemaßnahmen werden bis zum Ende des dritten Jahres nach dem Tag des Beitritts als "bestehende" Beihilfen im Sinne des Artikels 88 Absatz 1 des EG-Vertrags betrachtet.

Die neuen Mitgliedstaaten ändern diese Beihilfemaßnahmen erforderlichenfalls, damit sie spätestens am Ende des dritten Jahres nach dem Tag des Beitritts den Leitlinien der Kommission entsprechen. Danach wird jede Beihilfe, die als nicht mit diesen Leitlinien vereinbar angesehen wird, als neue Beihilfe betrachtet.

## 5. ZOLLUNION

Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, Dritter Teil, Titel I Freier Warenverkehr, Kapitel 1 Die Zollunion

31992 R 2913: Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 des Rates vom 12. Oktober 1992 zur Festlegung des Zollkodex der Gemeinschaften (ABl. L 302 vom 19.10.1992, S. 1), zuletzt geändert durch:

- 32000 R 2700: Verordnung (EG) Nr. 2700/2000 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16.11.2000 (ABl. L 311 vom 12.12.2000, S. 17);

31993 R 2454: Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 der Kommission vom 2. Juli 1993 mit Durchführungsvorschriften zu der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 des Rates zur Festlegung des Zollkodex der Gemeinschaften (ABl. L 253 vom 11.10.1993, S. 1), zuletzt geändert durch:

- 32002 R 0444: Verordnung (EG) Nr. 444/2002 der Kommission vom 11.3.2002 (ABl. L 68 vom 12.3.2002, S. 11).

Die Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 und die Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 gelten in den neuen Mitgliedstaaten nach Maßgabe der folgenden besonderen Bestimmungen:

1. Ungeachtet des Artikels 20 der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 des Rates sind Waren, die am Tag des Beitritts in vorübergehender Verwahrung sind oder in der erweiterten Gemeinschaft unter eines der unter Artikel 4, Nummer 15 Buchstabe b und Nummer 16 Buchstaben b bis g dieser Richtlinie genannten zollrechtlichen Bestimmungen und Zollverfahren fallen oder nach der Ausfuhrzollabfertigung in der erweiterten Gemeinschaft transportiert werden, bei der Überführung in den zollrechtlich freien Verkehr von Zöllen und anderen Zollmaßnahmen befreit, sofern eine der folgenden Unterlagen vorgelegt wird:

- a) ein Ursprungsnachweis, der vor dem Tag des Beitritts gemäß einem der (unten aufgeführten) Europa-Abkommen oder einem der gleichwertigen Präferenzabkommen ordnungsgemäß ausgestellt wurde, das die Mitgliedstaaten untereinander abgeschlossen haben und das ein Verbot der Zollrückvergütung und der Zollbefreiung für Materialien ohne Ursprungseigenschaft enthält, die bei der Herstellung der Erzeugnisse verwendet worden sind, für die ein Ursprungsnachweis ausgestellt oder ausgefertigt wird ("Verbot der Zollrückvergütung");
  - b) eine der Bescheinigungen über Gemeinschaftsstatus gemäß Artikel 314c und Artikel 315 der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93.
2. Für die Zwecke der Ausstellung der in Absatz 1 Buchstabe b genannten Bescheinigungen bedeutet unter Berücksichtigung der Lage zum Tag des Beitritts und zusätzlich zu den Bestimmungen des Artikels 4 Absatz 7 der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 "Gemeinschaftswaren":
- Waren, die unter den in Artikel 23 der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 genannten Voraussetzungen vollständig im Gebiet irgendeines der neuen Mitgliedstaaten gewonnen oder hergestellt worden sind, ohne dass ihnen aus anderen Ländern oder Gebieten eingeführte Waren hinzugefügt wurden;
  - aus anderen als den betreffenden Ländern oder Gebieten eingeführte Waren, die in den zollrechtlich freien Verkehr übergeführt worden sind;

- Waren, die in dem betreffenden Land entweder ausschließlich unter Verwendung von nach dem zweiten Gedankenstrich dieses Absatzes bezeichneten Waren oder unter Verwendung von nach den ersten beiden Gedankenstrichen dieses Absatzes bezeichneten Waren gewonnen oder hergestellt worden sind.

Die Europa-Abkommen:

- 21994 A 1231 (34): Europa-Abkommen zur Gründung einer Assoziation zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Tschechischen Republik andererseits - Protokoll Nr. 4 über die Bestimmung des Begriffs "Erzeugnisse mit Ursprung in" oder "Ursprungserzeugnisse" und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen <sup>1</sup>;
- 21998 A 0309 (01): Europa-Abkommen zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Estland andererseits - Protokoll Nr. 3 über die Bestimmung des Begriffs "Erzeugnisse mit Ursprung in" oder "Ursprungserzeugnisse" und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen <sup>2</sup>;
- 21998 A 0202 (01): Europa-Abkommen zur Gründung einer Assoziation zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Lettland andererseits - Protokoll Nr. 3 über die Bestimmung des Begriffs "Erzeugnisse mit Ursprung in" oder "Ursprungserzeugnisse" und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen <sup>3</sup>;

---

<sup>1</sup> ABl. L 360 vom 31.12.1994, S. 2. Zuletzt geändert durch den Beschluss Nr. 2/2001 des Assoziationsrates EU-Tschechische Republik vom 23. Januar 2001 (ABl. L 64 vom 6.3.2001, S. 36).

<sup>2</sup> ABl. L 68 vom 9.3.1998, S. 3. Zuletzt geändert durch den Beschluss Nr. 3/2001 des Assoziationsrates EU-Estland vom 19.2.2001 (ABl. L 79 vom 17.3.2001, S. 26).

<sup>3</sup> ABl. L 26 vom 2.2.1998, S. 3. Zuletzt geändert durch den Beschluss Nr. 1/2001 des Assoziationsrates EU-Lettland vom 23.1.2001 (ABl. L 60 vom 1.3.2001, S. 54).

- 21998 A 0220 (01): Europa-Abkommen zur Gründung einer Assoziation zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Litauen andererseits - Protokoll Nr. 3 über die Bestimmung des Begriffs "Erzeugnisse mit Ursprung in" oder "Ursprungserzeugnisse" und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen <sup>1</sup>;
- 21993 A 1231 (13): Europa-Abkommen zur Gründung einer Assoziation zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Ungarn andererseits - Protokoll Nr. 4 über die Bestimmung des Begriffs "Erzeugnisse mit Ursprung in" oder "Ursprungserzeugnisse" und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen <sup>2</sup>;
- 21993 A 1231 (18): Europa-Abkommen zur Gründung einer Assoziation zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Polen andererseits - Protokoll Nr. 4 über die Bestimmung des Begriffs "Erzeugnisse mit Ursprung in" oder "Ursprungserzeugnisse" und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen <sup>3</sup>;

---

<sup>1</sup> ABl. L 51 vom 20.2.1998, S. 3. Zuletzt geändert durch den Beschluss Nr. 1/2001 des Assoziationsrates EU-Litauen vom 25.1.2001 (ABl. L 85 vom 24.3.2001, S. 24).

<sup>2</sup> ABl. L 347 vom 31.12.1993, S. 2. Zuletzt geändert durch den Beschluss Nr. 4/2000 des Assoziationsrates EU-Ungarn vom 22.1.2000 (ABl. L 19 vom 20.1.2001, S. 26).

<sup>3</sup> ABl. L 348 vom 31.12.1993, S. 2. Zuletzt geändert durch den Beschluss Nr. 4/2000 des Assoziationsrates EU-Polen vom 29.12.2000 (ABl. L 19 vom 20.1.2001, S. 29).

- 21999 A 0226 (01): Europa-Abkommen zur Gründung einer Assoziation zwischen den im Rahmen der Europäischen Union handelnden Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Slowenien andererseits - Protokoll Nr. 4 über die Bestimmung des Begriffs "Erzeugnisse mit Ursprung in" oder "Ursprungserzeugnisse" und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen <sup>1</sup>;
  - 21994 A 1231 (30): Europa-Abkommen zur Gründung einer Assoziation zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Slowakischen Republik andererseits - Protokoll Nr. 4 über die Bestimmung des Begriffs "Erzeugnisse mit Ursprung in" oder "Ursprungserzeugnisse" und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen <sup>2</sup>.
3. Unbeschadet der Anwendung etwaiger Maßnahmen aufgrund der gemeinsamen Handelspolitik werden Ursprungsnachweise, die von Drittstaaten im Rahmen von Präferenzabkommen der neuen Mitgliedstaaten mit diesen Drittstaaten oder im Rahmen einseitig ergangener innerstaatlicher Rechtsvorschriften der neuen Mitgliedstaaten ordnungsgemäß ausgestellt worden sind, in den jeweiligen neuen Mitgliedstaaten anerkannt, sofern

---

<sup>1</sup> ABl. L 51 vom 26.2.1999, S. 3. Zuletzt geändert durch den Beschluss Nr. 5/2000 des Assoziationsrates EU-Slowenien vom 22.12.2000 (ABl. L 48 vom 17.2.2001, S. 23).

<sup>2</sup> ABl. L 359 vom 31.12.1994, S. 2. Zuletzt geändert durch den Beschluss Nr. 2/2001 des Assoziationsrates EU-Slowakei vom 22.2.2001 (ABl. L 85 vom 24.3.2001, S. 27).

- a) die Erlangung des Ursprungs die Zollpräferenzbehandlung auf der Grundlage der Zollpräferenzmaßnahmen bewirkt, die in von der Gemeinschaft mit oder in Bezug auf Drittstaaten oder Gruppen von Drittstaaten geschlossenen Abkommen oder Regelungen gemäß Artikel 20 Absatz 3 Buchstaben d und e der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 enthalten sind;
- b) der Ursprungsnachweis und die Beförderungspapiere spätestens am Tag vor dem Beitritt ausgestellt worden sind;
- c) der Ursprungsnachweis den Zollbehörden innerhalb von vier Monaten ab dem Tag des Beitritts vorgelegt wird.

Wurden in einem neuen Mitgliedstaat vor dem Tag des Beitritts Waren nach den zu diesem Zeitpunkt dort geltenden Zollpräferenzregelungen zur Einfuhr angemeldet, können die gemäß diesen Regelungen rückwirkend ausgestellten Ursprungsnachweise in den neuen Mitgliedstaaten ebenfalls anerkannt werden, sofern sie den Zollbehörden innerhalb von vier Monaten ab dem Tag des Beitritts vorgelegt werden.

4. Die Tschechische Republik, Estland, Lettland, Litauen, Ungarn, Polen, Slowenien und die Slowakische Republik dürfen die Bewilligungen, durch die im Rahmen von Abkommen mit Drittländern die Eigenschaft eines "ermächtigten Ausführers" verliehen wurde, beibehalten, sofern

a) in den von diesen Drittstaaten vor dem Tag des Beitritts mit der Union geschlossenen Abkommen ebenfalls eine solche Bestimmung enthalten ist; und

b) die ermächtigten Ausführer die Ursprungsregeln der Gemeinschaft anwenden.

Diese Bewilligungen müssen von den neuen Mitgliedstaaten bis spätestens ein Jahr nach dem Tag des Beitritts durch neue, nach den Gemeinschaftsvorschriften erteilte Bewilligungen ersetzt werden.

5. Anträge auf nachträgliche Überprüfung der Ursprungsnachweise, die gemäß den unter den Nummern 3 und 4 genannten Präferenzabkommen und -regelungen ausgestellt worden sind, werden von den zuständigen Zollbehörden der derzeitigen und der neuen Mitgliedstaaten während eines Zeitraums von drei Jahren nach Ausstellung des betreffenden Ursprungsnachweises angenommen und können von diesen Behörden während eines Zeitraums von drei Jahren nach Anerkennung des Ursprungsnachweises für eine Anmeldung zur Überführung in den freien Verkehr gestellt werden.

6. Sind der Ursprungsnachweis und/oder die Beförderungspapiere vor dem Tag des Beitritts ausgestellt worden und sind im Warenverkehr zwischen den neuen Mitgliedstaaten und den derzeitigen Mitgliedstaaten oder zwischen den neuen Mitgliedstaaten untereinander Zollförmlichkeiten erforderlich, so finden die Protokolle über die Bestimmung des Begriffs "Erzeugnisse mit Ursprung in" oder "Ursprungserzeugnisse" und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen der einschlägigen Abkommen Anwendung.
7. Die Zolllagerverfahren gemäß den Artikeln 84 bis 90 und 98 bis 113 der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 sowie den Artikeln 496 bis 535 der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 gelten für die neuen Mitgliedstaaten vorbehaltlich der folgenden besonderen Bestimmungen:
  - Das Verfahren wird nach den Gemeinschaftsvorschriften beendet. Entsteht bei der Beendigung des Verfahrens eine Zollschuld, so wird der gezahlte Betrag den Eigenmitteln der Gemeinschaft zugerechnet. Wird der Betrag einer Zollschuld anhand der Beschaffenheit der Einfuhrwaren, des Zollwerts und der Menge der Einfuhrwaren zum Zeitpunkt der Annahme der Anmeldung zum Zolllagerverfahren ermittelt und wurde diese Anmeldung vor dem Beitritt angenommen, so ergeben sich diese Bemessungsgrundlagen aus den Rechtsvorschriften, die vor dem Tag des Beitritts in dem betreffenden neuen Mitgliedstaat gegolten haben.

8. Die Verfahren für die aktive Veredelung gemäß den Artikeln 84 bis 90 und 114 bis 129 der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 sowie den Artikeln 496 bis 523 und 536 bis 550 der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 gelten für die neuen Mitgliedstaaten vorbehaltlich der folgenden besonderen Bestimmungen:
- Das Verfahren wird nach den Gemeinschaftsvorschriften beendet. Entsteht bei der Beendigung des Verfahrens eine Zollschuld, so wird der gezahlte Betrag den Eigenmitteln der Gemeinschaft zugerechnet. Wird der Betrag einer Zollschuld anhand der Tarifierung, der Menge, des Zollwerts und des Ursprungs der Einfuhrwaren zum Zeitpunkt der Annahme der Anmeldung zum Verfahren für die aktive Veredelung ermittelt und wurde diese Anmeldung vor dem Tag des Beitritts angenommen, so ergeben sich diese Bemessungsgrundlagen aus den Rechtsvorschriften, die vor dem Tag des Beitritts in dem betreffenden neuen Mitgliedstaat gegolten haben.
  - Entsteht bei der Beendigung eine Zollschuld, so werden zur Wahrung der Gleichbehandlung der Inhaber von Bewilligungen in den derzeitigen Mitgliedstaaten und der Inhaber von Bewilligungen in den neuen Mitgliedstaaten für die Einfuhrabgaben, die ab dem Tag des Beitritts nach den Gemeinschaftsvorschriften fällig werden, Ausgleichszinsen gezahlt.

- Wurde die Anmeldung zur aktiven Veredelung im Rahmen eines Verfahrens der Zollrückvergütung angenommen, so erfolgt die Zollrückvergütung nach den Gemeinschaftsvorschriften seitens und zulasten des neuen Mitgliedstaats, in dem die Zollschuld, deren Erstattung beantragt wurde, vor dem Beitritt entstanden ist.
9. Die Verfahren für das Umwandlungsverfahren gemäß den Artikeln 84 bis 90 und 130 bis 136 der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 sowie den Artikeln 496 bis 523 und 551 bis 552 der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 gelten für die neuen Mitgliedstaaten vorbehaltlich der folgenden besonderen Bestimmungen:
- Das Verfahren wird nach den Gemeinschaftsvorschriften beendet. Entsteht bei der Beendigung des Verfahrens eine Zollschuld, so wird der gezahlte Betrag den Eigenmitteln der Gemeinschaft zugerechnet.
10. Die Verfahren für die vorübergehende Einfuhr gemäß den Artikeln 84 bis 90 und 137 bis 144 der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 sowie den Artikeln 496 bis 523 und 553 bis 584 der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 gelten für die neuen Mitgliedstaaten vorbehaltlich der folgenden besonderen Bestimmungen:

- Das Verfahren wird nach den Gemeinschaftsvorschriften beendet. Entsteht bei der Beendigung des Verfahrens eine Zollschuld, so wird der gezahlte Betrag den Eigenmitteln der Gemeinschaft zugerechnet. Wird der Betrag einer Zollschuld anhand der Tarifierung, der Menge, des Zollwerts und des Ursprungs der Einfuhrwaren zum Zeitpunkt der Annahme der Anmeldung zur vorübergehenden Einfuhr ermittelt und wurde diese Anmeldung vor dem Tag des Beitritts angenommen, so ergeben sich diese Bemessungsgrundlagen aus den Rechtsvorschriften, die vor dem Tag des Beitritts in dem betreffenden neuen Mitgliedstaat gegolten haben.
  - Entsteht bei der Beendigung eine Zollschuld, so werden zur Wahrung der Gleichbehandlung der Inhaber von Bewilligungen in den derzeitigen Mitgliedstaaten und der Inhaber von Bewilligungen in den neuen Mitgliedstaaten für die Einfuhrabgaben, die ab dem Tag des Beitritts nach den Gemeinschaftsvorschriften fällig werden, Ausgleichszinsen gezahlt.
11. Die Verfahren für die passive Veredelung gemäß den Artikeln 84 bis 90 und 145 bis 160 der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 sowie den Artikeln 496 bis 523 und 585 bis 592 der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 gelten für die neuen Mitgliedstaaten vorbehaltlich der folgenden besonderen Bestimmungen:

- Das Verfahren wird nach den Gemeinschaftsvorschriften beendet. Entsteht bei der Beendigung des Verfahrens eine Zollschuld, so wird der gezahlte Betrag den Eigenmitteln der Gemeinschaft zugerechnet. Artikel 591 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 gilt sinngemäß für Güter der vorübergehenden Ausfuhr, die vor dem Tag des Beitritts vorübergehend aus den neuen Mitgliedstaaten ausgeführt wurden.
12. Genehmigungen, die vor dem Tag des Beitritts für die in den Nummern 8, 9 und 11 genannten Zollverfahren erteilt wurden, bleiben bis zum Ende ihrer Gültigkeit oder ein Jahr nach dem Tag des Beitritts gültig, wenn dieser Zeitpunkt früher liegt.
13. Die Verfahren für das Entstehen einer Zollschuld, die buchmäßige Erfassung und Nacherhebung gemäß den Artikeln 201 bis 232 der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 und den Artikeln 859 bis 876a der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 gelten für die neuen Mitgliedstaaten vorbehaltlich der folgenden besonderen Bestimmungen:
- Die Nacherhebung erfolgt nach den Gemeinschaftsvorschriften. Ist die Zollschuld jedoch vor dem Tag des Beitritts entstanden, so wird die Nacherhebung nach den in dem betreffenden neuen Mitgliedstaat geltenden Vorschriften, durch ihn und zu seinen Gunsten vorgenommen.

14. Die Verfahren für die Erstattung und den Erlass der Abgaben gemäß den Artikeln 235 bis 242 der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 sowie den Artikeln 877 bis 912 der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 gelten für die neuen Mitgliedstaaten vorbehaltlich der folgenden besonderen Bestimmungen:

- Die Erstattung und der Erlass der Abgaben werden nach den Gemeinschaftsvorschriften vorgenommen. Beziehen sich jedoch die Abgaben, deren Erstattung oder Erlass beantragt wird, auf eine vor dem Tag des Beitritts entstandene Zollschuld, so werden die Erstattung und der Erlass nach den in dem betreffenden neuen Mitgliedstaat geltenden Vorschriften, von ihm und zu seinen Lasten vorgenommen.

## Anlage zu ANHANG IV

VERZEICHNIS DER BESTEHENDEN BEIHILFEMASSNAHMEN,  
AUF DIE IN NUMMER 1 BUCHSTABE b DES MECHANISMUS FÜR BESTEHENDE BEIHILFEN  
NACH ANHANG IV KAPITEL 3 VERWIESEN WIRD

Hinweis: Die in dieser Anlage aufgeführten Beihilfemaßnahmen sind nur insoweit für die Zwecke der Anwendung des bestehenden Beihilfesystems nach Anhang IV als bestehende Beihilfen zu betrachten, als sie unter dessen Absatz 1 fallen.

Nr.			Titel (Originalfassung)	Datum der Genehmigung durch die nationale Aufsichtsbehörde für staatliche Beihilfen	Laufzeit
MS	Nr	Jahr			
CZ	1	2002	Investiční pobídka pro společnost Candy Elletrodomestici S.r.l.	2/06/2000	10 Jahre
CZ	2	2002	Investiční pobídka pro společnost ARROW International CR, a.s.	2/06/2000	5 Jahre
CZ	6	2002	Investiční pobídka pro společnost Viscofán, a.s.	2/08/2000	10 Jahre
CZ	7	2002	Investiční pobídka pro společnost Foxteq Holdings Inc.	29/08/2000	10 Jahre
CZ	8	2002	Programy výzkumu a vývoje Ministerstva průmyslu a obchodu	19/09/2000	31/12/2005
CZ	9	2002	Investiční pobídka pro společnost Rodenstock ČR, s.r.o.	9/08/2000	5 Jahre
CZ	10	2002	Investiční pobídka pro společnost Danone, a.s.	23/10/2000	5 Jahre
CZ	11	2002	Dotace na nápravu škod na životním prostředí vlivem těžby	27/09/2000	31/12/2006
CZ	13	2002	Investiční pobídka pro společnost RAKO, a.s.	19/09/2000	5 Jahre
CZ	14	2002	Investiční pobídka pro společnost Precision Castports Corp.	5/09/2000	10 Jahre
CZ	15	2002	Investiční pobídka pro společnost Saar-Gummiwerk GmbH.	7/09/2000	10 Jahre
CZ	16	2002	Investiční pobídka pro společnost Aisan Industry Co., Ltd.	7/11/2000	10 Jahre
CZ	18	2002	Investiční pobídka pro společnost Danzer Furnierwerke, GmbH.	5/10/2000	10 Jahre

CZ	19	2002	Investiční pobídka pro společnost Nová Mosilana, a.s.	2/11/2000	10 Jahre
CZ	20	2002	Investiční pobídka pro společnost TRUSTFIN-Vanguard, a.s.	10/11/2000	5 Jahre
CZ	21	2002	Investiční pobídka pro společnost Otis International Holdings GmbH.	8/09/2000	10 Jahre
CZ	22	2002	Investiční pobídka pro společnost Infineon Technologies Trutnov, s.r.o.	23/10/2000	10 Jahre
CZ	23	2002	Investiční pobídka pro společnost Prowell Papierverarbeitung GmbH.	24/10/2000	10 Jahre
CZ	24	2002	Investiční pobídka pro společnost Siemens Automobilové závody, s.r.o.	10/11/2000	5 Jahre
CZ	25	2002	Investiční pobídka pro společnost Pittsburgh Corning Europe, N.V.	10/10/2000	10 Jahre
CZ	26	2002	Investiční pobídka pro společnost Bekaert-ŽDB Building Products, s.r.o.	15/11/2000	5 Jahre
CZ	27	2002	Investiční pobídka pro společnost Textron, a.s.	28/11/2000	10 Jahre
CZ	28	2002	Investiční pobídka pro společnost Daiho Industrial CO., Ltd.	16/11/2000	10 Jahre
CZ	29	2002	Investiční pobídka pro společnost DURA Automotive CZ, s.r.o.	22/11/2000	5 Jahre
CZ	30	2002	Investiční pobídka pro společnost Karlovarské minerální vody, a.s.	28/11/2000	5 Jahre
CZ	32	2002	Investiční pobídka pro společnost Magnesium Elektron Ltd.	27/11/2000	10 Jahre
CZ	33	2002	Investiční pobídka pro společnost Continental Teves CR, s.r.o.	28/11/2000	5 Jahre
CZ	34	2002	Investiční pobídka pro společnost Lovochemie, a.s.	15/01/2001	5 Jahre
CZ	35	2002	Investiční pobídka pro společnost ONTEX CZ, s.r.o.	28/11/2000	5 Jahre
CZ	36	2002	Plošné a regionální programy podpory malého a středního podnikání	8/12/2000	31/12/2004
CZ	37	2002	Investiční pobídka pro společnost METAL Ústí nad Labem, a.s.	2/03/2001	5 Jahre

CZ	38	2002	Investiční pobídka pro společnost ESAB Vamberk, a.s.	19/01/2001	5 Jahre
CZ	39	2002	Investiční pobídka pro společnost SETUZA, a.s.	8/02/2001	5 Jahre
CZ	40	2002	Investiční pobídka pro společnost LOGIT, s.r.o.	15/01/2001	5 Jahre
CZ	41	2002	Investiční pobídka pro společnost Ingersoll Rand European Holding Company B.V. - Torrington Česká republika s.r.o.	19/02/2001	10 Jahre
CZ	42	2002	Investiční pobídka pro společnost Vitrablok, a.s.	22/02/2001	5 Jahre
CZ	43	2002	Investiční pobídka pro společnost Splintex Czech a.s.	12/03/2001	5 Jahre
CZ	44	2002	Investiční pobídka pro společnost Valeo výměňky tepla s.r.o.	20/03/2001	5 Jahre
CZ	45	2002	Investiční pobídka pro společnost Matsushita Communication Industrial Czech, s.r.o.	28/03/2001	10 Jahre
CZ	46	2002	Investiční pobídka pro společnost KOSTAL ČR, spol. s.r.o.	12/03/2001	5 Jahre
CZ	47	2002	Investiční pobídka pro společnost KARSIT, s.r.o.	26/02/2001	10 Jahre
CZ	48	2002	Investiční pobídka pro společnost MAFRA, a.s.	5/04/2001	5 Jahre
CZ	49	2002	Investiční pobídka pro společnost IBM World Trade Corporation	26/02/2001	10 Jahre
CZ	50	2002	Investiční pobídka pro společnost DURA Automotive Handels – und Beteiligungs - Dura Automotive Systems CZ, s.r.o.	10/04/2001	10 Jahre
CZ	51	2002	Investiční pobídka pro společnost Toyota Gosei Co., Ltd. a TOYOTA TSUSHO CORPORATION - TG Safety Systems Czech, s.r.o.	14/03/2001	10 Jahre
CZ	52	2002	Investiční pobídka pro společnost VELVETA a.s.	29/03/2001	5 Jahre
CZ	53	2002	Investiční pobídka pro společnost Holzwerke Wimmer GmbH.	27/03/2001	10 Jahre
CZ	54	2002	Investiční pobídka pro společnost BOSCH DIESEL s.r.o.	10/04/2001	5 Jahre

CZ	55	2002	Investiční pobídka pro společnost SENIOR INVESTMENTS AG. - Senior Automotive Czech s.r.o.	12/04/2001	10 Jahre
CZ	57	2002	Investiční pobídka pro společnost INDET SAFETY SYSTEMS a.s.	23/04/2001	5 Jahre
CZ	59	2002	Investiční pobídka pro společnost Kimberly-Clark, a.s.	13/04/2001	5 Jahre
CZ	60	2002	Investiční pobídka pro společnost FUJIKOKI CORPORATION	15/03/2001	10 Jahre
CZ	64	2002	Investiční pobídka pro společnost Jihlavské sklárny BOHEMIA, a.s.	14/05/2001	5 Jahre
CZ	67	2002	Investiční pobídka pro společnost REUS s.r.o.	22/11/2001	5 Jahre
CZ	68	2002	Investiční pobídka pro společnost Mubea – HZP s.r.o.	3/07/2001	5 Jahre
CZ	69	2002	Investiční pobídka pro společnost Osram Bruntál spol. s.r.o.	4/06/2001	5 Jahre
CZ	70	2002	Investiční pobídka pro společnost CEBALSOL,s.r.o.	15/05/2001	10 Jahre
CZ	71	2002	Investiční pobídka pro společnost Air Products s.r.o.	27/07/2001	5 Jahre
CZ	72	2002	Investiční pobídka pro společnost Federal-Mogul Friction Products a.s.	5/06/2001	5 Jahre
CZ	73	2002	Investiční pobídka pro společnost Schwan-Stabilo Cosmetics GmbH Co. - Schwan - STABILO Cosmetics, s.r.o.	29/06/2001	10 Jahre
CZ	74	2002	Investiční pobídka pro společnost SAI Automotive Bohemia s.r.o.	2/07/2001	5 Jahre
CZ	75	2002	Investiční pobídka pro společnost EPCOS s.r.o.	13/08/2001	5 Jahre
CZ	76	2002	Investiční pobídka pro společnost JUTA a.s.	26/07/2001	5 Jahre
CZ	77	2002	Investiční pobídka pro společnost RUSA Rohde & Schwarz Anlagen GmbH. - ROHDE & SCHWARZ závod Vimperk, s.r.o.	13/08/2001	10 Jahre

CZ	78	2002	Investiční pobídka pro společnost MEYSTER S.p.A.	3/08/2001	10 Jahre
CZ	79	2002	Investiční pobídka pro společnost Wiegel Velké Meziříčí žárové zinkování s.r.o.	3/10/2001	10 Jahre
CZ	81	2002	Investiční pobídka pro společnost PULS investiční s.r.o.	23/10/2001	10 Jahre
CZ	82	2002	Investiční pobídka pro společnost Rubena a.s.	10/07/2001	5 Jahre
CZ	83	2002	Investiční pobídka pro společnost KAUČUK, a.s.	23/11/2001	5 Jahre
CZ	84	2002	Investiční pobídka pro společnost ZPD Hodonín a.s.	20/08/2001	5 Jahre
CZ	85	2002	Investiční pobídka pro společnost DENSO Corporation - DENSO MANUFACTURING CZECH s.r.o.	25/10/2001	10 Jahre
CZ	87	2002	Investiční pobídka pro společnost MITSUBISHI ELECTRIC AUTOMOTIVE CZECH s.r.o.	3/10/2001	10 Jahre
CZ	88	2002	Investiční pobídka pro společnost Accenture Services, s.r.o.	14/08/2001	10 Jahre
CZ	89	2002	Investiční pobídka pro společnost F.X.MEILLER, s.r.o.	3/10/2001	5 Jahre
CZ	90	2002	Investiční pobídka pro společnost Czech KLINIPRO, s.r.o.	20/12/2001	10 Jahre
CZ	91	2002	Investiční pobídka pro společnost Sandvik, a.s.	13/12/2001	5 Jahre
CZ	92	2002	Investiční pobídka pro společnost UNILEVER ČR, spol. s r.o.	5/09/2001	5 Jahre
CZ	93	2002	Investiční pobídka pro společnost Siemens – Společnost kolejových vozidel, s.r.o.	22/10/2001	5 Jahre
CZ	94	2002	Investiční pobídka pro společnost Visteon-Nichirin-Czech, s.r.o.	1/11/2001	10 Jahre
CZ	95	2002	Investiční pobídka pro společnost HK Konstrukce s.r.o.	5/02/2002	5 Jahre
CZ	96	2002	Investiční pobídka pro společnost Carlo Platt Nederland B.V. - CTP Czech Republic s.r.o.	23/11/2001	10 Jahre

CZ	97	2002	Investiční pobídka pro společnost Zlín Precision s.r.o.	29/01/2002	10 Jahre
CZ	98	2002	Investiční pobídka pro společnost Hartmann-Rico, a.s.	23/11/2001	5 Jahre
CZ	99	2002	Investiční pobídka pro společnost IRRC Manufacturing s.r.o.	23/11/2001	10 Jahre
CZ	100	2002	Investiční pobídka pro společnost LINDE TECHNOPLYN a.s.	30/11/2001	5 Jahre
CZ	101	2002	Investiční pobídka pro společnost Nejdecká česárna vlny a.s.	4/12/2001	5 Jahre
CZ	102	2002	Investiční pobídka pro společnost FIC CZ s.r.o.	13/12/2001	5 Jahre
CZ	103	2002	Investiční pobídka pro společnost Veba, textilní závody, a.s.	28/01/2002	5 Jahre
CZ	104	2002	Investiční pobídka pro společnost RECTICEL Interiors CZ s.r.o.	10/01/2002	10 Jahre
CZ	105	2002	Investiční pobídka pro společnost Automotive Lighting s.r.o.	1/02/2002	5 Jahre
CZ	106	2002	Investiční pobídka pro společnost ELECTRIC POWERSTEERING COMPONENTS EUROPE S.R.O.	28/03/2002	10 Jahre
CZ	107	2002	Investiční pobídka pro společnost Invos, spol. s.r.o.	20/02/2002	5 Jahre
CZ	108	2002	Investiční pobídka pro společnost HP - Pelzer k.s.	18/03/2002	5 Jahre
CZ	109	2002	Investiční pobídka pro společnost Tokai Rika Co., Ltd. (TRCZ S.R.O.)	1/04/2002	10 Jahre
CZ	110	2002	Investiční pobídka pro společnost TOS Varnsdorf a.s.	8/03/2002	5 Jahre
CZ	111	2002	Investiční pobídka pro společnost Donaldson Torit BV	20/05/2002	10 Jahre
CZ	112	2002	Investiční pobídka pro společnost TI Automotive Holdings Limited	11/03/2002	10 Jahre
CZ	113	2002	Investiční pobídka pro společnost Rieter CZ, a.s.	4/04/2002	5 Jahre

CZ	115	2002	Investiční pobídka pro společnosti Schwarzmuller u. Co. Gesellschaft m.b.H. and Schwarzmuller Leasing u. Beteiligungs GmbH.	22/04/2002	10 Jahre
CZ	116	2002	Investiční podpora výstavby pro společnou výrobu elektrické energie z biomasy a bioplynu	22/04/2002	-
CZ	117	2002	Investiční pobídka pro společnosti Frantschach Pulp and Paper Czech a.s.	10/05/2002	5 Jahre
CZ	118	2002	Investiční pobídka pro společnost IRCR Manufacturing s.r.o.	15/08/2002	10 Jahre
CZ	119	2002	Investiční pobídka pro společnost pana Horsta Burbully (ORION TELESCOPIC CAMERACRANE SPOL. S R.O.)	15/05/2002	10 Jahre
CZ	120	2002	Investiční pobídka pro společnost Trafil Czech, s.r.o.	16/05/2002	10 Jahre
CZ	121	2002	Investiční pobídka pro společnost Zexel Valeo Compressor Czech, s.r.o.	28/06/2002	10 Jahre
CZ	122	2002	Investiční pobídka pro společnost Takada Industries Corporation	3/06/2002	10 Jahre
CZ	123	2002	Investiční pobídka pro společnost Aoyama Seisakusho Co., Ltd.	17/06/2002	10 Jahre
CZ	124	2002	Intenzifikace čistírny odpadních vod - AKTIVA, a.s.	27/05/2002	31/12/2005
CZ	127	2002	Investiční pobídka pro společnost PEGAS a.s.	7/06/2002	10 Jahre
CZ	128	2002	Investiční pobídka pro společnost Ideal Automotive Bor, s.r.o.	4/07/2002	5 Jahre
CZ	129	2002	Investiční pobídka pro společnost GEYER AG.	5/08/2002	10 Jahre
CZ	130	2002	Investiční pobídka pro společnost Fehrer Bohemia s.r.o.	6/08/2002	5 Jahre
CZ	131	2002	Investiční pobídka pro společnost WALMARK, a.s.	10/07/2002	5 Jahre
CZ	132	2002	Investiční pobídka pro společnost CZECH PLASTIC PRODUCTION, s.r.o.	19/08/2002	5 Jahre
CZ	134	2002	Investiční pobídka pro společnost Blades Technology International, Inc.	11/09/2002	10 Jahre

CZ	135	2002	Investiční pobídka pro společnost Saint-Gobain Vertex, a.s.	3/09/2002	10 Jahre
CZ	136	2002	Investiční pobídka pro společnost První Elektro, a.s.	29/08/2002	5 Jahre
CZ	137	2002	Investiční pobídka pro společnost IVG Colbachini S.p.A.	8/08/2002	10 Jahre
CZ	138	2002	Investiční pobídka pro společnost Cookson Overseas Limited (VESUVIUS SOLAR CRUCIBLE, S.R.O.)	23/08/2002	10 Jahre
CZ	165	2002	Investiční pobídka pro společnost Škoda Auto, a.s.	1/07/1999	3 Jahre
EE	1	2002	EESTI TEHNOLOOGIAAGENTUURI PROGRAMM "RAKENDUSUURINGUTE JA TOOTEARENDUSPROJEKTIDE FINANTSEERIMINE"	12/04/2001	31/12/2004
EE	2	2002	KREDIIDI JA EKSPORDI GARANTEERIMISE SIHTASUTUSE KREDEX ETTEVÕTLUSLAENUDE GARANTEERIMISE PROGRAMM	27/06/2001	31/12/2004
EE	3	2002	EESTI FILMI SIHTASUTUSE PROGRAMM "EESTI RAHVUSLIKU FILMIKULTUURI ARENGU SOODUSTAMINE JA TOETAMINE"	12/04/2002	31/12/2007
CY	1	2002	Αρχή Ανάπτυξης Ανθρώπινου Δυναμικού -- Σχέδιο συμβουλευτικών υπηρεσιών για μικρομεσαίες επιχειρήσεις	6/06/2002	30/06/2007
CY	2	2002	Κρατική Χορηγία προς το Θεατρικό Οργανισμό Κύπρου	15/02/2002	-
CY	3	2002	Αρχή Ανάπτυξης Ανθρώπινου Δυναμικού – Ευρωπαϊκό Πρόγραμμα Ανάπτυξης Επιχειρήσεων (ΕΠΙΑΕ)	30/07/2002	30/06/2007
CY	4	2002	Ίδρυμα Προώθησης Έρευνας - Πέμπτο πρόγραμμα επιχορήγησης ερευνητικών σχεδίων	9/01/2002	30/06/2004
CY	5	2002	Ίδρυμα Προώθησης Έρευνας – Πρόγραμμα ενίσχυσης νέων ερευνητών Κύπρου – ΠΙΝΕΚ 2002	3/06/2002	31/12/2004

CY	6	2002	Αρχή Ανάπτυξης Ανθρώπινου Δυναμικού – Σχέδιο καταβολής χορηγημάτων για συμμετοχή στο μεταπτυχιακό πρόγραμμα του Mediterranean Institute of Management (MIM)	30/07/2002	30/06/2007
CY	7	2002	Αρχή Ανάπτυξης Ανθρώπινου Δυναμικού – Πολυεπιχειρησιακά προγράμματα συνεχιζόμενης κατάρτισης στο εξωτερικό	30/07/2002	30/06/2007
CY	8	2002	Αρχή Ανάπτυξης Ανθρώπινου Δυναμικού – Πολυεπιχειρησιακά προγράμματα συνεχιζόμενης κατάρτισης - Συνήθη	30/07/2002	30/06/2007
CY	9	2002	Αρχή Ανάπτυξης Ανθρώπινου Δυναμικού – Πολυεπιχειρησιακά προγράμματα συνεχιζόμενης κατάρτισης ζωτικής σημασίας	30/07/2002	30/06/2007
CY	10	2002	Αρχή Ανάπτυξης Ανθρώπινου Δυναμικού – Πολυεπιχειρησιακά προγράμματα αρχικής κατάρτισης – Ταχύρυθμα	30/07/2002	30/06/2007
CY	11	2002	Αρχή Ανάπτυξης Ανθρώπινου Δυναμικού – Μονοεπιχειρησιακά προγράμματα συνεχιζόμενης κατάρτισης στο εξωτερικό	30/07/2002	30/06/2007
CY	12	2002	Αρχή Ανάπτυξης Ανθρώπινου Δυναμικού – Μονοεπιχειρησιακά προγράμματα συνεχιζόμενης κατάρτισης – Συνήθη	30/07/2002	30/06/2007
CY	13	2002	Αρχή Ανάπτυξης Ανθρώπινου Δυναμικού – Μονοεπιχειρησιακά προγράμματα αρχικής κατάρτισης – Συνήθη	30/07/2002	30/06/2007
CY	14	2002	Αρχή Ανάπτυξης Ανθρώπινου Δυναμικού – Σχέδιο Στελέχωσης Επιχειρήσεων μέσα από την Αξιοποίηση Αποφοίτων Σχολών Τριτοβάθμιας Εκπαίδευσης	30/07/2002	30/06/2007
CY	15	2002	Πρόγραμμα μετακίνησης μικρών επιχειρήσεων σε εγκεκριμένες περιοχές	9/10/2001	30/06/2007

CY	16	2002	Σχέδιο παροχής κυβερνητικών χορηγιών για τεχνολογική αναβάθμιση των Μικρών και Μεσαίων Επιχειρήσεων του μεταποιητικού τομέα	17/10/2001	30/06/2007
CY	17	2002	Πρόγραμμα δημιουργίας και λειτουργίας εκκολαπτηρίων επιχειρήσεων	31/10/2001	31/10/2005
CY	18	2002	Πρόγραμμα δημιουργίας νέων επιχειρήσεων υψηλής τεχνολογίας και καινοτομίας μέσω των εκκολαπτηρίων επιχειρήσεων	31/10/2001	31/10/2005
CY	19	2002	Σχέδιο παροχής οικονομικής βοήθειας σε επιχειρήσεις / βιομηχανίες κυπριακών προϊόντων οι οποίες συμμετέχουν με δικά τους έξοδα σε εκθέσεις του εξωτερικού	8/07/2002	30/06/2007
CY	20	2002	Σχέδιο παροχής οικονομικής βοήθειας σε επιχειρήσεις / βιομηχανίες κυπριακών προϊόντων οι οποίες συμμετέχουν σε εμπορικές εκθέσεις του εξωτερικού που οργανώνει το Υπουργείο Εμπορίου, Βιομηχανίας και Τουρισμού	8/07/2002	30/06/2007
CY	21	2002	Ίδρυμα Προώθησης Έρευνας – Πρόγραμμα έγκρισης έργων "EUREKA ΚΥΠΡΟΥ"	23/08/2002	31/12/2005
CY	22	2002	Σχέδιο χορηγιών για μελέτες συγχωνεύσεων - κοινοπραξιών - υπεργολαβιών στο μεταποιητικό τομέα	9/09/2002	30/06/2007
CY	23	2002	Μέτρα και κίνητρα για επενδύσεις σε παρεμφερή τουριστικά έργα	9/10/2001	30/06/2007
CY	24	2002	Σχέδιο επιδότησης μελετών για διείσδυση επιχειρήσεων σε ξένες αγορές	19/12/2001	30/06/2007
CY	25	2002	Σχέδιο αξιοποίησης του διεθνούς διαδικτύου	19/12/2001	30/06/2007
CY	26	2002	Σύστημα HACCP για τρόφιμα και ποτά	9/01/2002	30/06/2007
CY	27	2002	Σχέδιο Συμβουλευτικών Υπηρεσιών για τη Βιομηχανία	12/02/2002	30/06/2007
CY	28	2002	Σχέδιο υιοθέτησης προτύπων	5/03/2002	30/06/2007

CY	29	2002	Σχέδιο επιδότησης εξειδικευμένου λογισμικού	19/03/2002	30/06/2007
CY	30	2002	Σχέδιο παροχής οικονομικής βοήθειας σε επιχειρήσεις/ βιομηχανίες κυπριακών προϊόντων και υπηρεσιών οι οποίες συμμετέχουν σε εμπορικές αποστολές στο εξωτερικό που οργανώνει το Υπουργείο Εμπορίου, Βιομηχανίας και Τουρισμού	23/08/2002	30/06/2007
CY	31	2002	Σχέδιο παροχής οικονομικής βοήθειας σε επιχειρήσεις/ βιομηχανίες κυπριακών προϊόντων και υπηρεσιών οι οποίες συμμετέχουν σε "Εβδομάδα Κύπρου" στο εξωτερικό που οργανώνει το Υπουργείο Εμπορίου, Βιομηχανίας και Τουρισμού	23/08/2002	30/06/2007
LV	1	2002	MAZO UN VIDĒJO UZŅĒMĒJU ATTĪSTĪBAS KREDITĒŠANA	20/07/2001	31/12/2010
LV	2	2002	Valsts atbalsta sniegšanas kārtība Latvijas uzņēmumiem dalībai starptautiskās izstādēs un gadatirgos (tirdzniecības misijās)	1/11/2001	31/12/2007
LV	3	2002	Valsts atbalsta sniegšanas kārtība Latvijas uzņēmumiem vienreizējam ārējā tirgus pētījumam	1/11/2001	31/12/2007
LV	4	2002	A/s "Latvijas Finieris"	21/11/2001	2004 2006
LV	5	2002	A/s "Latvijas Unibanka"	31/01/2002	2005 2007
LV	6	2002	SIA "LatRosTrans"	17/07/2002	2005 2008
LT	1	2002	Investicijos į Klaipėdos laisvąją ekonominę zoną	1/02/2001	28/02/2009
LT	2	2002	Dalinis draudimo įmokų mokėjimas eksporto kredito srityje	18/12/2000	-
LT	3	2002	Inovacijų versle programa	4/10/2001	-
HU	1	2002	Területfejlesztési céllelőirányzat	24/01/2002	31/12/2006
HU	2	2002	Vidékfejlesztési céllelőirányzat	26/03/2002	31/12/2006
HU	10	2002	A Beszállítói Befektető Rt. tevékenysége	7/11/2001	-

HU	11	2002	Munkahelyteremtő és munkahelymegőrző támogatás a foglalkoztatást elősegítő támogatásokról, valamint a Munkaerőpiaci Alapból foglalkoztatási válsághelyzetek kezelésére nyújtható támogatásokról szóló 6/1996. (VII. 16.) MüM rendelet alapján	29/11/2001	31/12/2006
HU	12	2002	Vértesi Erőmű Rt.	6/03/2002	von 2001 bis 2014
HU	14	2002	Sporttevékenységgel kapcsolatos állami támogatások	3/10/2002	31/12/2006
HU	16	2002	A Kisvállalkozás-fejlesztő Pénzügyi Rt. által végzett kockázati tőkebefektetések	24/07/2002	-
HU	17	2002	A pályakezdő munkanélküliek elhelyezkedésének támogatása	2/10/2002	31/12/2006
HU	18	2002	Megváltozott munkaképességűek foglalkoztatási támogatása a munkaügyi központok foglalkoztatási rehabilitációs eljárásáról, valamint a megváltozott munkaképességű munkanélküliek foglalkoztatását elősegítő egyes támogatásokról szóló 11/1998. (IV.19.) MüM rendelet alapján	2/10/2002	31/12/2006
HU	20	2002	Nemzeti Kutatási és Fejlesztési Program	3/10/2002	31/12/2006

HU	21	2002	A Regionális Fejlesztési Holding Rt és fejlesztési társaságainak kockázati tőke befektetései	4/10/2002	-
HU	22	2002	Az Informatikai Kockázati Tőkealap kockázati tőkebefektetései	4/10/2002	-
HU	24	2002	Informatikai, távközlés-fejlesztési és frekvenciagazdálkodási célú irányzat	18/10/2002	31/12/2006
HU	26	2002	85/1998. korm. rendelet a Magyar Export-import Bank kamatkiegyenlítési rendszeréről	17/10/2002	31/12/2006
HU	27	2002	Gazdaságépítési célú irányzat	17/10/2002	31/12/2006
HU	28	2002	Kis- és középvállalkozói célú irányzat	17/10/2002	31/12/2006
HU	29	2002	Regionális Gazdaságépítési célú irányzat	17/10/2002	31/12/2006
HU	30	2002	Turisztikai célú irányzat	18/10/2002	31/12/2006
HU	31	2002	Környezetvédelmi alap célú feladat fejezeti kezelésű célú irányzat	6/12/2001	31/12/2006
HU	32	2002	Központi Műszaki Fejlesztési Alapprogram	3/10/2002	31/12/2006
HU	33	2002	Fejlesztési adókedvezmény	18/10/2002	31/12/2006
MT	1	2002	Intraprizi żgħar u ta' daqs medju (Regolament 11 tar-Regolamenti ta' l-2001 dwar il-Promozzjoni tan-Negozju)	19/07/2001	-
MT	2	2002	Assistenza għat-taħriġ (Regolament 14 tar-Regolamenti ta' l-2001 dwar il-Promozzjoni tan-Negozju)	19/07/2001	-
MT	4	2002	Kreditu ta' taxxa fuq l-investiment (Regolament 5 tar-Regolamenti ta' l-2001 dwar il-Promozzjoni tan-Negozju)	19/07/2001	-
MT	6	2002	Soft loans (Regolament 8 tar-Regolamenti ta' l-2001 dwar il-Promozzjoni tan-Negozju)	19/07/2001	-
MT	7	2002	Sussidji fuq imghax fuq self (Regolament 9 tar-Regolamenti ta' l-2001 dwar il-Promozzjoni tan-Negozju)	19/07/2001	-

MT	8	2002	Garanziji fuq self (Regolament 10 tar-Regolamenti ta' 1-2001 dwar il-Promozzjoni tan-Negozzju)	19/07/2001	-
MT	9	2002	Sussidju għall-Kultura.	6/04/2001	-
PL	4	2002	Warunki udzielania pomocy w specjalnych strefach ekonomicznych (Ustawa o specjalnych strefach ekonomicznych oraz Rozporządzenia Rady Ministrów w sprawie ustanowienia: Tarnobrzeskiej SSE, SSE "Starachowice", SSE w Krakowie, Wałbrzyskiej SSE, Warmińsko-Mazurskiej SSE, SSE w Mielcu, SSE w Kamiennej Górze, Legnickiej SSE, Słupskiej SSE, Kostrzyńsko-Słubickiej SSE, Pomorskiej SSE, Łódzkiej SSE, Katowickiej SSE, Suwalskiej SSE)	8/08/2001	31/12/2017
PL	6	2002	Kryteria i tryb przyznawania i rozliczania środków finansowych ustalanych w budżecie państwa na naukę	20/12/2001	-
PL	13	2002	Program pomocy regionalnej dla przedsiębiorców prowadzących działalność gospodarczą w specjalnych strefach ekonomicznych	14/10/2002	bis Ende 2017
PL	20	2002	Refundacja wynagrodzeń wypłacanych młodocianym pracownikom	14/10/2002	-
PL	24	2002	Szkolenia pracowników	14/10/2002	-
PL	41	2002	Stabilne zatrudnienie	14/10/2002	-
PL	44	2002	Program pomocy publicznej dla przedsiębiorców zatrudniających osoby pozbawione wolności	14/10/2002	-
SI	1	2002	Program ekološke sanacije rudarskih objektov in naprav za pridobivanje ogljikovodikov v Republiki Sloveniji	1/03/2000	1/03/2010
SI	3	2002	Program postopnega zapiranja rudnika Trbovlje Hrastnik	7/10/2002	31/12/2004
SI	4	2002	Dodelitev državne pomoči subjektom v ekonomskih conah	7/02/2002	31/12/2009
SI	5	2002	Sofinanciranje okoljskih naložb	29/11/2001	31/12/2008

SI	6	2002	Garancija Republike Slovenije za Termoelektrarno Šoštanj, za najetje kredita za ekološko sanacijo TEŠ - razžveplalne	21/06/2000	21/06/2012
SI	7	2002	Program ukrepov za spodbujanja podjetništva in konkurenčnosti za obdobje 2002-2006	22/07/2002	31/12/2006
SI	8	2002	Program izvedbe trajne opustitve izkoriščanja uranove rude in preprečevanja posledic rudarjenja v Rudniku urana Žirovski vrh	22/04/2002	31/12/2005
SI	10	2002	Sofinanciranje projektov iz proračunskega sklada za avdiovizualne medije	27/05/2002	31/12/2004
SI	11	2002	Sofinanciranje ustvarjanja programskih vsebin in razvoja tehnične infrastrukture na področju medijev	27/05/2002	31/12/2004
SI	12	2002	Program razvojnega prestrukturiranja Zasavske regije	11/06/2002	31/12/2004
SI	13	2002	Program spodbujanja razvoja v Posočju 2002-2006 (Soca 2006)	11/06/2002	31/12/2006
SI	14	2002	Kreditna shema za financiranje investicij v mikro in majhnih podjetjih ter pri podjetnikih posameznikih	11/06/2002	31/12/2008
SI	15	2002	Dodeljevanje pomoči gospodarskim družbam v času priprav programa prestrukturiranja iz sredstev kupnin za namene sanacije	11/06/2002	31/12/2004
SI	16	2002	Prenova in razvoj ATC Kanin Bovec d.o.o. - program investicij v obdobju od leta 2002 do leta 2004	10/09/2002	31/12/2004
SI	18	2002	Regionalna shema	7/10/2002	21/12/2006
SK	1	2002	VUB Bratislava	20/12/2001	31/12/2008
SK	2	2002	SES Tlmače	19/04/2002	31/12/2005
SK	3	2002	Embraco Slovakia	10/07/2002	31/12/2010

SK	4	2002	Ecco Slovakia	15/07/2002	31/12/2010
SK	5	2002	Edscha Slovakia	11/07/2002	31/12/2010
SK	6	2002	SACHS Slovakia	5/07/2002	31/12/2010
SK	7	2002	SEWS Slovakia	15/07/2002	31/12/2010
SK	8	2002	Holcim (Slovensko)	6/08/2002	31/12/2012
SK	9	2002	Bloomsbury Pacific Slovakia	20/08/2002	31/12/2012